

Opernzauber in Wien: Nadine Sierra begeistert als charmante Adina!

Die Staatsoper Wien präsentiert Donizettis „L’elisir d’amore“ mit Nadine Sierra und Bryn Terfel – ein gelungener Abend voller Charme.



Wien, Österreich -

Die Staatsoper in Wien erlebte am 19. März 2025 eine mitreißende Premiere von Donizettis „L’elisir d’amore“. In dieser charmanten Aufführung stellte die sopranige Nadine Sierra als Adina ihr schauspielerisches und gesangliches Talent unter Beweis, und verzauberte das Publikum mit einer Mischung aus Witz und Anmut. Laut **krone.at** gelingt der Produktion der Staatsoper eine ansprechende Vorstellung, in der Sierra jedoch als etwas dünn in ihrer Stimme beschrieben wird.

Besonders hervorgehoben wird in der Inszenierung der Auftritt

von Xabier Anduaga als Nemorino. Obwohl er nicht in gewohnter Form agiert, konnte er dennoch klare Akzente setzen, insbesondere mit seiner Darbietung der Arie „Una furtiva lagrima“. Währenddessen verblüfft Bryn Terfel als Dulcamara und begeistert mit seinem charismatischen Auftritt; laut **kurier.at** ist sein Bass-Bariton geprägt von Präzision und Spielfreude. Der junge Tenor bringt viel Potenzial mit und lässt die Hoffnungen für seine künftige Karriere steigen.

Weitere Höhepunkte der Aufführung

Davide Luciano als Belcore präsentierte sich als stimmlich markant mit beeindruckender Bühnenpräsenz, während Hannah-Theres Weigl als Giannetta positiv überraschte. Der Chor intoniert hervorragend, was die gesamte Darbietung abrundet. Die Regie von Francesco Ivan Ciampa hebt die italienische Note hervor und sorgt somit für einen harmonischen Gesamteindruck der Aufführung. Die Kritiker sind begeistert: Die Vorstellung wurde im KURIER mit 4 von 5 Sternen bewertet.

Details	
Ort	Wien, Österreich
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.krone.at• kurier.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at